

Inputschulung zur Interkulturellen Sensibilisierung für Ehrenamtliche in der Integrationsarbeit:

Die Facetten der Gesellschaft, in der wir leben, sind in den letzten Jahrzehnten enorm vielfältig geworden, was auch in der ehrenamtlichen Arbeit spürbar ist.

Die ehrenamtliche Arbeit mit Menschen die zugewandert sind, ist eine sensible Aufgabe.

Freude und Nähe zu den Menschen sind ebenso Teil des Engagements, wie Irritationen und Missverständnisse.

Mit einem Blick auf Gemeinsamkeiten und Unterschiede in unser

Gesellschaft werden neue Perspektiven eröffnet. Das Schulungsangebot unterstützt Sie in Ihrer Ehrenamtlichen Tätigkeit und vermittelt Sicherheiten im Umgang mit Menschen.



Inhalte der Schulung:

- Vorurteilsbewusste Reflektion in der gesellschaftlichen Auseinandersetzung
- Sprache – Macht – Rassismus
- Anregungen und Beispiele zur Vielfalt in der Gesellschaft
- Bindung, Prägung und Kultur
- Wie entstehen Missverständnisse
- Flucht global
- Familien mit Zuwanderung am Beispiel Düsseldorf

Zielgruppe:

Ehrenamtliche in Düsseldorf

Methoden:

Die Fortbildung ist interaktiv und praxisnah. Die Schulung bietet Raum zum Austausch und Diskussion. Neben den Einsatz von diversitätssensiblen Literatur, werden Austauschübungen durchgeführt.

Formate:

Dreistündige Inputschulung, einmal pro Monat, Gruppengröße max. 15 Personen, Termine entnehmen Sie unserem Kalender.

Referentin:



Heike Kasch ist Dipl. Sozialwissenschaftlerin und Anti---Bias Trainerin. Sie leitet die Integrationsagentur der Diakonie Düsseldorf und ist Mitarbeiterin im Projekt „Bilder im Kopf! Vielfalt in Kinder--- und Jugendmedien“. Themenschwerpunkte ihrer Arbeit bilden die Auseinandersetzung mit den Themen Antidiskriminierung und Antirassismus.

Kontakt:

Email: heike.kasch@diakonie---duesseldorf.de
Tel.: 0211 6012688
Anschrift: Sonnenstraße 14
40227 Düsseldorf